

Sollten Sie Probleme beim Lesen des E-Mail-Newsletters haben, [klicken Sie hier](#), um direkt zur Onlineversion auf der EBU-Website zu gelangen.



## Willkommen zum EBU-Newsletter.

Der EBU-Newsletter erscheint im Zweimonatsturnus auf Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch. Er wird dank finanzieller Unterstützung der GD Beschäftigung, Soziales und Chancengleichheit der Europäischen Kommission produziert und übersetzt. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen! Kommentare und Anregungen sind jederzeit willkommen.

---

## EU update

### **Europäisches Gesetz zur Barrierefreiheit – neuste Entwicklungen**

Einige Leser unseres Newsletters fanden bestimmt den mut, sich den langen Artikel der Ausgabe für Januar-Februar 2016 durchzulesen, in dem das Europäische Gesetz für Barrierefreiheit, kurz“EAA”, vorgestellt wurde. Ihnen zuliebe werde ich die in jener Ausgabe enthaltenen Informationen nicht erneut zum Besten geben. Diejenigen jedoch, für die das EAA noch neu ist, sollten diesen Artikel für einige Hintergrundinformationen durchaus lesen. Weiter unten folgt ein kurzes Update zu den neusten Entwicklungen.

[Mehr](#)

---

## Schnappschuss

### **RNIB Schottland: Die Zahl Blinder und Sehbehinderter mit einem gesicherten Arbeitsplatz ist gesunken.**

Roseanna Cunningham, Abgeordnete des schottischen Parlaments und schottische Kabinettssekretärin für faire Arbeit, Fähigkeiten und Schulungen, erfuhr, dass die Zahl Blinder und Sehbehinderter, die sich einen Arbeitsplatz sichern konnten, gesunken ist. Bei einem Besuch eines Ausbildungszentrums in Partic, das von der gemeinnützigen Organisation für Blinde und Sehbehinderte, RNIB Schottland, betrieben wird, am Donnerstag, den 10. März erfuhr Frau Cunningham, dass nur 23 Prozent Blinder und Sehbehinderter im arbeitsfähigen Alter in Großbritannien einer bezahlten Beschäftigung nachgehen, waren es 2005 noch 28 Prozent.

[Mehr](#)

---

## **Aus den Ländern**

### **Belgien – Sehbehinderung: erlebe sie, um sie zu verstehen**

Sehbehindert zu sein lässt sich noch immer schwer vorstellen oder nachvollziehen. Daher hat die “BrailleLiga – Ligue Braille” eine Sensibilisierungskampagne gestartet, um der Öffentlichkeit zu zeigen, was es heißt, sehbehindert zu sein.

[Mehr](#)

### **Dänemark.**

Mitte März hielt der Dänische Blindenverband eine seiner drei Vorstandssitzungen ab, auf der zwei von drei Vorstandsmitgliedern gewählt wurden.

[Mehr](#)

### **Estland – Umfrage zu Beschäftigung und Sozialleistungen**

Im Juli 2016 tritt in Estland ein neues Sozialversicherungssystem mit Leistungen für ältere beschäftigte Menschen mit Behinderungen in Kraft. Es richtet sich nach ihrer Beschäftigungsfähigkeit. Nach diesem System wird ermittelt, ob Behinderte in der Lage sind, eine Beschäftigung auszuüben (keine Sozialleistungen), teilweise Arbeitsfähig (50 % Sozialleistungen) oder nicht arbeitsfähig (100 % Sozialleistungen).

[Mehr](#)

### **Tschechische Republik –TSCHECHISCHER ELEKTRONISCHER BRAILLE-WETTBEWERB**

Dieses Jahr begrüßte Blind United fünf Wettbewerbsteilnehmer. Sie wurden herausgefordert, ihre Lese-, Schreib, Bearbeitungs sowie Fähigkeiten zum Teilen von Text zu Testen, die wiederum von ihrer Lesefähigkeit der Brailleschrift abhingen.

[Mehr](#)

---

## **Special**

### **Mitgliederspecial – der Kroatische Blindenverband**

Dieses Jahr feiert der Kroatische Blindenverband sein 70-jähriges Bestehen. Am 16. Juni 1946 Gründete eine Gruppe blinder Intellektueller, die von einer Welt Träumte, in der die Würde und Rechte eines jeden Menschen respektiert werden, die Blindenorganisation in Zagreb. Heute ist der KBV die führende Zivilorganisation, die sich besonders für die Einhaltung der Rechte blinder Menschen in Kroatien einsetzt. Er vereint über 6.000 Menschen Mit Sehbehinderungen sowie 250 Freiwillige, die sich auf 27 regionale und kommunale Organisationen verteilen.

[Mehr](#)

---

## Veröffentlichungen

### **RNIB Leitfaden für Arbeitgeber**

Wir können durchaus nachvollziehen, dass Arbeitgeber vielleicht Bedenken haben, einen Blinden oder sehbehinderten Menschen einzustellen oder einem bestehenden Arbeitnehmer gegenüber, der immer schlechter sieht. In diesem Zusammenhang hat das RNIB vor Kurzem einen Leitfaden für Arbeitgeber veröffentlicht.

[Mehr](#)

---

#### **EBU Central Office**

6 rue Gager-Gabillot 75015 Paris, France

Tel: +33 1 47 05 38 20 | Fax: +33 1 47 05 38 21 | E-mail: [ebu@euroblind.org](mailto:ebu@euroblind.org)    [Unsubscribe](#)